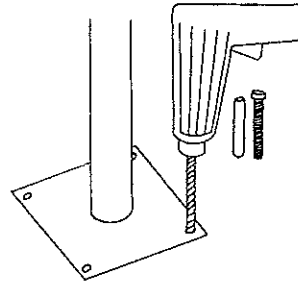
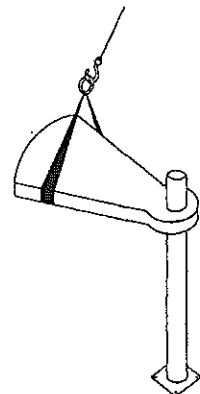
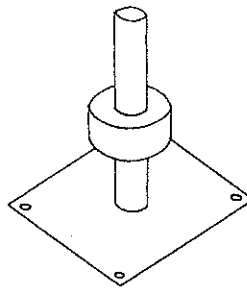


Montageanleitung - Spindelstreppe mit Stahlrohr

1. Sämtliche Maße der Werkszeichnung mit den Baustellenmaßen überprüfen, wie z.B. Geschoßhöhe, Deckenloch, Größe des Austrittspodestes, Standfestigkeit/Lage des Fundamentes.
2. Einmessen der Treppenachse und Aufstellen des Stahlrohrs auf dem Fundament.

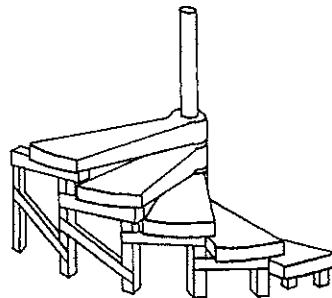


3. Anfangsring auf das Stahlrohr auffädeln und in Mörtel verlegen (damit wird der Fußbodenaufbau ausgeglichen).

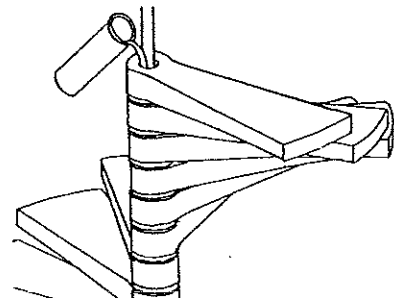
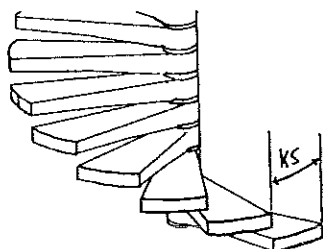


4. Stufen mit einem Aufzug/Kran von oben auf das Stahlrohr auffädeln.

Stufe in Mörtel auf die darunterliegende Stufe auflegen (durch den Mörtel wird die Steigung festgelegt) und an der Außenseite mit Kanthölzer/Stützen unterstützen.

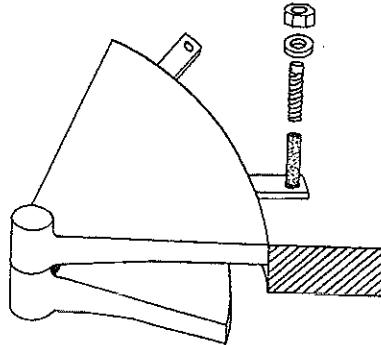


Stufe ausrichten, dabei besonders auf das KS-Maß achten (Bogenmaß von Stufenvorderkante zu Stufenvorderkante am Radius). Den Hohlraum zwischen Stahlrohr und Spindelstufenkern mit Quellmörtel vergießen (Quellmörtel wird mitgeliefert)
Durch Punktschweißen kann das Stahlrohr mit dem Spindelinnenrohr der Stufe verbunden werden. (statisch nicht erforderlich)

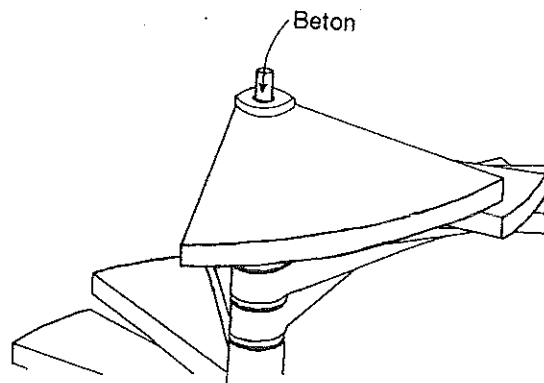


5. Auflegen und Ausrichten des Podestes

Befestigen der Flachstahlanker mit der Podestplatte mit den mitgelieferten Dübeln, Vergießen des Hohraumes zwischen Stahlrohr und Podestspindelkern mit Quellmörtel



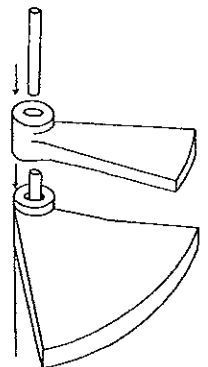
6. Das Stahlrohr von innen mit Beton füllen



7. Bei mehrgeschossiger Montage:

Montage der nächsten Stufe (das Stahlrohr ragt ca. 1/3 in die Stufe hinein)
Aufsetzen des Stahlrohres für das nächste Geschoß. Wenn möglich das Standrohr mit dem Stahlrohr der Spindelstufe verschweißen, damit das Standrohr während der Montage besser steht (statisch ist das Verschweißen nicht erforderlich).

Vergießen des Hohraums mit Quellmörtel.
Montage der Stufen und Podeste wie vor



8. Montage der Spindelverlängerung

Aufsetzen des 1. Spindelverlängerungsringes, Aufsetzen des Stahlrohres der Spindelverlängerung wie unter Pkt. 7 beschrieben, Montage der restlichen Spindelverlängerungsringe.

9. Ausfugen der Treppenanlage

10. Nach etwa 7 Tagen können die äußeren Unterstützungen unter den Stufen entfernt werden.

Anmerkung: Die Befestigung des Fertigtellpodestes an das Ortbetonpodest ist sehr sorgfältig durchzuführen, da hierdurch die Treppe horizontal unverschieblich gehalten wird.